

Brandoberndorfer Lieblingsweg II

ca. 11,6 km ↗↘180 m



Wir starten am Bahnhof von Brandoberndorf, folgen der Hasselborner Straße einige Meter nach links und biegen dann links in den Morgenweg ab.

Dieser stößt nach etwa 700 Metern beim Eingang zur ehemaligen Kaserne (1) auf den Ziegelhüttenweg, dem wir nach links folgen und dann rechts in den Hugenottenweg einbiegen. Links liegt die neue Pumpbahn.

Wir marschieren geradeaus, am Bauhof vorbei, am Waldrand entlang und schließlich durch den Wald, bis wir an das Viadukt der ehemaligen Eisenbahnstrecke gelangen (2).

Wir durchqueren das Viadukt, überqueren die Landstraße und stoßen auf einen kleinen Pfad, der uns am Solmsbach entlang und über eine kleine Brücke zum Kröffelbacher Sportplatz führt.

Von dort gehen wir Richtung Ortsmitte und folgen dann der Beschilderung „Grillhütte“, die wir am Bachlauf entlang nach etwa 1½ km erreichen (3).

Jetzt geht es in einer Linksschleife auf einem befestigten Weg bergauf, dann biegen wir nach rechts ab und folgen dem Grasweg querfeldein. Am Waldrand entlang führt uns der Weg bis zur Sitzgruppe „Schlossblick Braunfels“ (4).

Wir nehmen den Waldweg nach rechts und nach 200 Metern wieder nach rechts und leicht bergab bis zum Bachlauf des Mühlbachs und dann am Bachlauf entlang und bergauf bis zu den Fischteichen (5).

Hier stoßen wir auf das Wanderzeichen „Roter Balken“, dem wir bis zum Waldfriedhof Griedelbach folgen (6). Beim Friedhof knickt der markierte Wanderweg nach rechts auf den Teerweg ab.

Wir marschieren allerdings geradeaus, kreuzen die Landstraße und laufen bis ganz ins Tal zum Löllbach, der uns zurück nach Brandoberndorf leitet.

